



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

Naturnahe Aufwertung des Neckars bei Starzach-Börstingen

29.08.2018

Die naturnahe Aufwertung erstreckt sich auf einer Länge von etwa einem Kilometer.

Der Landesbetrieb Gewässer des Regierungspräsidiums Tübingen lässt ab Anfang nächster Woche die Gewässerstruktur des Neckars bei Starzach-Börstingen verbessern. Die Bauzeit wird voraussichtlich bis Ende Januar 2019 dauern.

Durch die Maßnahme wird das Gewässer ökologisch aufgewertet und wertvoller Lebensraum für Tiere und Pflanzen im und am Neckar geschaffen. Darüber hinaus wird im Zuge der Maßnahme ein Naturerlebnispfad neu angelegt und damit die Möglichkeit für Naherholung und Naturerkundung am Neckar bei Börstingen geboten.

Die naturnahe Aufwertung erstreckt sich auf einer Länge von etwa einem Kilometer. Auf dieser Strecke soll der harte Verbau an Ufer und Gewässergrund entfernt und das Gewässerbett stellenweise ausgeweitet werden. Hierdurch wird ein abwechslungsreicher Verlauf des Neckars erreicht. Im Gewässer selbst werden einige kleinere Inseln und weitere strömungslenkende Strukturen angelegt. Die angrenzenden Ufer werden unterschiedlich flach und steil ausgeformt und, wo nötig, mit Hilfe von Pflanzen gesichert. Gegenüber der Kläranlage soll das Gelände zudem abgesenkt und durch Pflanzungen standortgerechter Gehölze eine Auwaldentwicklung angeregt werden.

Hintergrundinformation:

Die Maßnahme dient damit überregional der Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie, die das Ziel hat, den „guten Zustand“ an allen Gewässern wiederherzustellen. Sie ist Bestandteil des Gesamtkonzeptes Masterplan Neckar, der insgesamt 34 Standorte im Regierungsbezirk Tübingen aufzeigt, an denen der Neckar ökologisch aufgewertet werden kann. Insgesamt befinden sich hiervon aktuell 11 Projekte in Planung, das erste Projekt „Anlegung Seitenarm am Neckar gegenüber der Echazmündung bei Kirchentellinsfurt“ befindet sich bereits in der baulichen Umsetzung und wird voraussichtlich noch im September 2018 abgeschlossen.

Hinweis für die Redaktionen:

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Telefon: 07071 757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Dirk
Abel**
Pressesp
recher



**Katrin
Rochner**
Pressesp
recherin



**Naomi
Krimmel**
Soziale
Medien